



BURG NORDENBECK

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Waldeck-Frankenberg](#) | [Nordenbeck](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Ein Wasserburg mit Vor- und Hauptburg. Heute ist der Halsgraben teilweise verlandet.
Nutzung	Privatbesitz
Bau/Zustand	Die Vorburg wurde zum größten Teil umgebaut. Die Hauptburg besitzt noch drei Eckbastionen und den im 15.Jh. errichtet Wohnturm.
Typologie	Wasserburg
Sehenswert	⇒ Wohnturm ⇒ Eckbastionen ⇒ Schießscharten an der Vorburg, am ehemaligen Torhaus und Ringmauer
Bewertung	-

Die Burg diente als Sperre an der Straße Mainz-Amöneburg. Heute beherbergt sie ein privates Landschulheim.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°14'25.0"N 8°50'20.0"E Höhe: 375 m ü. NN
	Topografische Karte/n Burg Nordenbeck auf der Karte von OpenTopoMap
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung -
	Anfahrt mit dem PKW 1. Von Dortmund über die A44 bis Abfahrt Diemelstadt, weiter über B252 bis Korbach-Dorfitter, weiter über Nieder-Ense bis Nordenbeck. 2. Von Kassel über die A44 bis Abfahrt Zierenberg, weiter über B251 bis Korbach, ab Korbach über die B252 bis Dorfitter, weiter über Nieder-Ense bis Nordenbeck. Parkmöglichkeit am Strassenrand an der Burg.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.

**Wanderung zur Burg**

-

**Öffnungszeiten**

Außenbesichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

-

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

keine

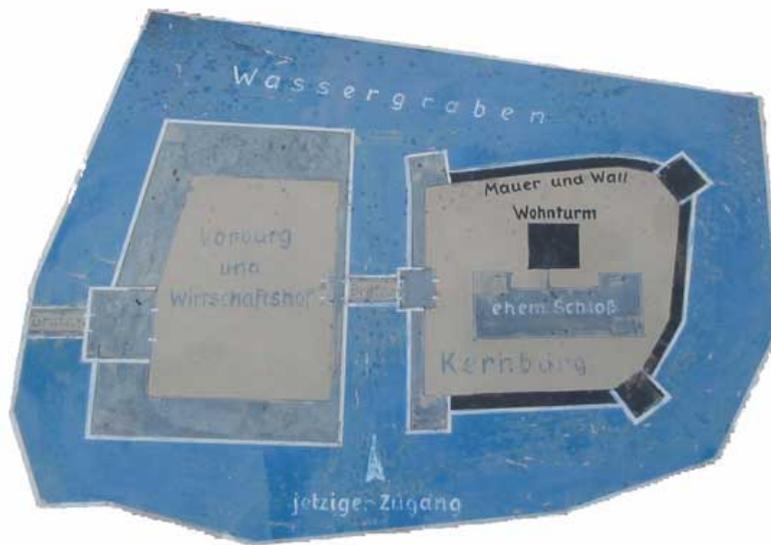
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Außenbesichtigung möglich.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Hinweistafel an der Burg Nordenbeck

Historie

1036	Nordenbeck wird als Vorwerk des Paderborner Herrenhofes in Korbach erwähnt.
13.Jh.	Erbauung der Burg durch die Herren von Nordenbeck als Lehen der Grafen von Itter.
1306	Urkundliche Nennung der Herren von Nordenbeck.
1346	kam die Wasserburg an das Adelsgeschlecht von Viermünden.
1380	Die Herren von Nordenbeck sterben aus.
1412	Erbauung des jetzt noch erhaltenen Turmes durch Brosecke von Viermünden.
1443-53	Errichtung eines Wohnbaus neben dem Turm.
1563	Durch das Aussterben der Herren von Viermünden, gelangte die Anlage an die Herrschaft der Waldecker.
17.Jh.	weitere Burgbesitzer wechselten sich ab.
1790	Im Besitz der Familie Canisius.
1851-54	wurde das zum Turm dazugehörige Schloß abgerissen.
Seit 1881	ist die Burg im Besitz der Familie Canisius.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Rudolf Knappe - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg 2000.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 02.11.2018 [SD]

IMPRESSUM

© 2018



Gefällt mir 154



Folgen

309 Follower